

<b>Hygienekonzept für die Durchführung von Bläserproben des Evangelischen Jugendposaunenchores Bochum-Linden e.V. in der Christuskirche Bochum-Linden</b>	
Eingang in das Gebäude	Der Eingang in das Gebäude erfolgt über den Haupteingang und ist ausschließlich den Chormitgliedern für die Zeit der Probe gestattet. Maximal 10 Personen dürfen an den Proben teilnehmen. Nach Eintritt in das Gebäude muss jede/jeder zunächst die Hände gründlich desinfizieren. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist verpflichtend. Der Mindestabstand von 1,5 m sowie die Hust- und Niesetikette ist von allen Teilnehmern der Proben unbedingt einzuhalten. Erkrankte Chormitglieder bleiben zuhause.
Verhalten im Probenraum und während der Probe	<p>Die Proben finden im Bereich unter der Empore statt. Nach dem Auspacken der Instrumente nimmt jeder Teilnehmer seinen zugewiesenen Sitzplatz ein. Jeder erhält einen eigenen Notenständer und eigenes Notenmaterial und jeder nimmt sich ein eigenes Einmaltuch (Küchenpapier – wird bereitgestellt) zum Auffangen des Wasser-Speichel-Gemisches mit zum Sitzplatz. Auf dem Sitzplatz kann die Mund-Nasen-Maske abgenommen werden. Beim Verlassen des Sitzplatzes am Ende der Probe oder zum Gang auf die Toilette muss die Mund-Nasen-Maske wieder getragen werden.</p> <p>Die Stühle stehen in einem einreihigen Halbkreis. Zwischen den Stühlen wird ein Abstand von 2 m eingehalten. Wenn möglich bleibt jeder Teilnehmer während der Probe auf seinem Platz sitzen. Das Ausblasen des Wasser-Speichel-Gemisches wird grundsätzlich vermieden, stattdessen wird dieses durch einfaches Öffnen der Wasserklappen auf das Einmaltuch entleert. Jeder nutzt für den Trichter seines Instrumentes einen sogenannten „Ploppschutz“ zur Vermeidung der Verteilung von Atemaerosolen. Die Kontrolle der Spielfähigkeit und die Reinigung der Instrumente wird ausschließlich zuhause durchgeführt.</p>
Probendauer	Die Proben (60 bis 90 Minuten) werden zur Durchführung der Lüftungs- und Reinigungsarbeiten und zur Vermeidung direkter Begegnungen im Gebäude zum Anfang und zum Ende jeweils um 5 Minuten verkürzt.
Verlassen der Probe, des Gebäudes und des Außengeländes	Alle Teilnehmer packen ihre Instrumente wieder ein. Jeder entsorgt sein Einmaltuch in einem bereitgestellten Mülleimer. Notenständer und Noten verbleiben an den Sitzplätzen. Die Teilnehmer der Proben verlassen die Christuskirche unmittelbar nach Probenende durch den Hinterausgang im Begegnungsraum über die Rampe.
Bodenreinigung und Lüften des Raumes	Nach jeder Probe wird der genutzte Spielbereich vom Chorleiter nass gereinigt und der Raum gelüftet.
Dokumentation der Anwesenheit	Die Proben der verschiedenen Gruppen erfolgen nach Plan (siehe Anlage). Eine Anwesenheitsliste zur Rückverfolgung wird vom Chorleiter übernommen. Pro Probe wird zudem ein Sitzplan erstellt. Die Adressen und Telefonnummern der Teilnehmer werden bei Bedarf aus der Vereinsdatenbank entnommen. Listen und Sitzpläne werden vier Wochen aufbewahrt bevor diese Datenschutzkonform vernichtet werden.
Einverständniserklärung der Probenteilnehmer zur Einhaltung des vorliegenden Hygienekonzeptes	Jeder Teilnehmer an den Proben des Jugendposaunenchores kann die Proben nur wahrnehmen, wenn er/sie bzw. ein Erziehungsberechtigte(r) durch Unterschrift bestätigt, die Maßnahmen dieses Hygienekonzeptes einzuhalten und zu akzeptieren.

Bochum, \_\_\_\_\_

Mitglied bzw. Erziehungsberechtigte(r)